

NEWSLETTER PROJEKTVERBUND  
JUNI 2003

Themen dieses Newsletters:

1. Wettbewerb „WasserWelten“ sucht nach phantasievollen Ideen für das Dortmunder Hafenviertel
2. Neues Bilderflut-Fassadenbild entsteht derzeit in der Nettelbeckstraße

1.

\*\*\* Wettbewerb „WasserWelten“

\*\*\* sucht nach phantasievollen Ideen

\*\*\* für das Dortmunder Hafenviertel

Um Ideen für die Zukunft des Dortmunder Hafens geht es beim Wettbewerb "WasserWelten", zu dem AWO, Stadt Dortmund, Künstlerhaus Sunderweg und Quartiersmanagement Hafen aufrufen. Dass viele Flächen am Dortmunder Hafen immer weniger für den Warenumsatz gebraucht werden, ist mittlerweile unübersehbar. Stattdessen kann dort in Zukunft eine lebendige Atmosphäre mit neuem buntem Leben nahe der City entstehen. Bei dem am 10. Juni beginnenden und nicht nur für alle "Bewohner der Brandungszone" offenen Wettbewerb sollen dafür neue Ideen gesammelt werden.

Es geht darum, "das Wasser in Dortmund neu zu entdecken", wie Dortmunds Planungsdezernent Ullrich Sierau das Ziel des Wettbewerbes erklärt, der unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Gerhard Langemeyer steht.

Eingereicht können Einzel- oder Gruppenarbeiten in allen künstlerischen Techniken, Methoden und Kombinationen. Die Phantasie der Teilnehmer soll die folgende Themenpalette anregen:

- \* Kanäle & schwimmende Träume,
- \* H<sub>2</sub>O-Häuser & Hafenbecken,
- \* Speichergebäude & Aquaprinzessinnen,
- \* Flügelgondeln & Wasserstraßen,
- \* Büroschiffe & Phantasieboote,
- \* Strandbad & Sonneninseln,
- \* Wasserkreisläufe & Gedankenspiralen.

Start des Wettbewerbes ist am 10. Juni, die Einreichungsfrist endet am 15. August 2003. Eine achtköpfige Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Kunst, der Medien, aus Politik und Verwaltung wird anschließend die Preise vergeben, die allesamt etwas mit Wasser zu tun haben. Siegern und Platzierten winken unter anderem 100 Kubikmeter "Freches Wasser", ein Meter Seefisch oder ein großfamiliäres Fischessen im Restaurant als Preise.

Alle Wettbewerbsbeiträge werden im Herbst 2003 im Alten Hafenviertel am Sunderweg ausgestellt. Die eingesandten Fotos nehmen außerdem automatisch an einem überregionalen Fotowettbewerb von Fluss Stadt Land teil.

Der Wettbewerb ist eine weitere Dortmunder Aktion im Rahmen der regionalen Initiative "Fluss Stadt Land" ([www.fluss-stadt-land.de](http://www.fluss-stadt-land.de)). Diese Initiative verfolgt bekanntlich das Ziel, den Wandel in der Region mit dem übergreifenden und zentralen Element des Wassers zu gestalten. Denn das dichteste Wasserstraßennetz Europas ist nicht nur Spiegelbild der industriellen Vergangenheit, sondern birgt auch erhebliche Potenziale für den Strukturwandel.

Weitere Infos zum Wettbewerb hält Frau Melek Dag, Quartiersmanagerin des Quartiers Nordstadt-Hafen, im Quartiersbüro an der Schützenstraße 42 bereit (Tel. 0 231 / 88 20 700, [qm-hafen@quartiersmanagement-nordstadt.de](mailto:qm-hafen@quartiersmanagement-nordstadt.de)).

2.

\*\*\* Neues Bilderflut-Fassadenbild

\*\*\* entsteht derzeit in der

\*\*\* Nettelbeckstraße

In der Nettelbeckstraße wird derzeit an einem großflächigen Fassadenbild mit Motiven zum Thema "Seefahrer" gemalt. Zur Beschäftigung mit diesem Thema an eben diesem Standort reizt die räumliche Nähe der Nettelbeckstraße zum Dortmunder Hafen sowie die zeitliche Nähe zu den Aktivitäten der regionalen Initiative "Fluss Stadt Land". Zudem fordert der Namensgeber der Straße, der Seefahrer Joachim Nettelbeck (1738 - 1824), zur Auseinandersetzung mit der Thematik auf.

Markante Bildelemente des Fassadenentwurfes sind das Segelschiff Endeavor von James Cook, eine Windrose, eine Boje (bereits jetzt zu erkennen) und das Sternbild Kleiner Wagen. Die für BILDERFLUT-Entwürfe typischen Schriftelemente bilden ebenfalls Begriffe und Redewendungen aus der Seefahrt ab. Vorlagen für diese Begriffe ergaben sich aus einer Befragung von Kindern und Jugendliche aus dem Stadtteil. Ein Teil der verwendeten Worte ist, seefahrts-typisch, in den Morse-Code oder das Flaggen-Alphabet übersetzt.

Die Malarbeiten an der Fassade haben am 3 Juni begonnen. Bis zum Hafenfest am 5. Juli wird das über 600 Quadratmeter große Fassadenbild fertiggestellt sein.

BILDERFLUT ist ein im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative URBAN II Dortmund Nordstadt gefördertes Projekt des Planerladen e.V. Weitere Infos im Netz auch unter [www.bilderflut.org](http://www.bilderflut.org).